

Geprüfte Blaue Belgier

Auch beim Einsatz von Blauen-Belgier-Stieren in der Gebrauchskreuzung auf Milchrasen ist es wichtig, auf den richtigen Vererber zu setzen. Die einzelnen Stiere bringen nämlich teils recht unterschiedliche Kälber.

Seit mehreren Jahren werden in Südtirol jedes Jahr etwa sechs neue Blaue-Belgier-Stiere in den Prüfeinsatz gestellt. Diese Jungtiere werden in den besten Herden Belgiens selektiert und über ein Jahr hinweg flächendeckend eingesetzt. Über die Kälberversteigerung des Kovieh in Bozen werden jährlich über 10.000 Kreuzungskälber der verschiedenen Rassen wie Braunvieh, Holstein, Fleckvieh, Grauvieh u.a. vermarktet. Von diesen Kälbern kennt man die folgenden Informationen: Vater, Mutter, Alter, Gewicht, Kilopreis, Gesamtpreis. Mit diesen Daten werden – ergänzt um die Trächtigkeitsdauer und Fruchtbarkeit des Samens (Non-Return-Rate) – anhand eines von den Genetikern der Universität Padua entwickelten „Sire Modells“ Zuchtwerte für die Eignung zur Fleischkreuzung errechnet, die momentan weltweit einzigartig sind. Unter dem Markennamen Superblu werden diese in der Fleischkreuzung geprüften Blauen-Belgier-Stiere dann vermarktet.



Aigre ist der ideale Stier für die Gebrauchskreuzung auf alle Milchviehrassen.

Zuchtwerte geben Auskunft

Mehrere Zuchtwerte geben Auskunft über die Eignung der Stiere zur Gebrauchskreuzung. Alle Zuchtwerte werden in einer Hunderter-

Skala ausgedrückt, bei der der Mittelwert 100 ist. Für alle in der Folge angeführten Merkmale gilt, dass Werte über 100 positiv sind, jene darunter negativ.

Fruchtbarkeit des Samens: In Südtirol werden alle Besamungen flächendeckend registriert, was es ermöglicht, die „Non-Return-Rate“ nach 90 Tagen von allen Stieren zu →

Geprüfte Blaue-Belgier-Stiere

STIER	HERDEBUCH-NUMMER	BLUTLINIE	ANZAHL KÄLBER	BETRIEBE	FRUCHT-BARKEIT SAMEN	TRÄCHTIGKEITS-DAUER	GEWICHT/LEICHT-KALBIGKEIT	GESAMTWERT KALB	KILOPREIS	PREIS
Aigre	BE000858657745	Pommard x Joyeux	170	144	109	118	122	110	125	40,00 €
Filet	BE000426893302	Cubitus x Paisant	1668	835	94	103	91	107	100	35,00 €
Harrico	BE000558980302	Ecusson x Guide	41	33	101	101	96	117	116	40,00 €
Maniveau	BE000051780834	Benhur x Harrison	937	585	108	117	97	105	102	40,00 €
Nucleon	BE000857384081	Attribute x Paysan	1046	580	102	86	102	94	96	40,00 €
Pharaon	BE000456528247	Ilot x Gamin	847	536	107	101	107	98	103	40,00 €
Sphinx	BE000751729045	Tarzan x Ebluoi	1254	768	114	102	97	102	100	40,00 €
Blaue-Belgier-Stiere ungeprüft – 35,00 €:										
Acrobate, Bistecca, Imposant, Narci, Nec, Ressenti										

Blaue-Belgier-Stiere: die besten Vererber nach Merkmal

FRUCHTBARKEIT SAMEN	KURZE TRÄCHTIGKEITSDAUER	LEICHTKALBIGKEIT	GESAMTWERT KALB	KILOPREIS	VORWIEGEND HELLE FELLFARBE
Sphinx	Aigre	Aigre	Harrico	Aigre	Harrico
Aigre	Maniveau	Pharaon	Aigre	Harrico	Filet
Maniveau	Filet	Nucleon	Filet	Pharaon	Aigre
					Nucleon

BRAUNVIEH

Versteigerungen planen

Damit sich die Züchter jetzt schon die entsprechenden Termine im Kalender eintragen und planen können, hat der Braunviehzuchtverband schon jetzt die Versteigerungstermine für das Jahr 2021 festgelegt. Höhepunkt ist wie immer die Elite-Versteigerung, diese findet im kommenden Jahr am Samstag, dem 27. November statt. Unten die Termine im Überblick. ▴

Termine 2021

- Do., 28.01.2021
- Do., 04.03.2021
- Do., 08.04.2021
- Do., 20.05.2021
- Do., 01.07.2021
- Do., 26.08.2021
- Do., 23.09.2021
- Do., 21.10.2021
- Do., 18.11.2021
- Sa., 27.11.2021 (Elite)
- Do., 16.12.2021

berechnen. Werte über 100 stehen in diesem Fall für fruchtbaren Samen.

Trächtigkeitsdauer: Die Registrierung ermöglicht es auch, die Dauer der Trächtigkeiten der Besamungen mit den verschiedenen Bullen zu berechnen: Werte über 100 = kurze Trächtigkeitsdauer.

Gewicht/Leichtkalbigkeit: Bezüglich Leichtkalbigkeit sind leichte bzw. mittlere Kälbergewichte zu bevorzugen: Werte über 100 = niedrigere Gewichte und leichte Geburten.

Gesamtwert Kalb: Gesamtpreis des Kalbes zum Zeitpunkt des Verkaufes: Werte über 100 = hohe Gesamtpreise.

Kilopreis: Kälber mit guter Bemuskelung und Fleischausprägung erreichen hohe Kilopreise bei der Versteigerung. Werte über 100 = hoher Kilopreis.

Der ideale Stier vererbt bei der Geburt kleine Kälber, die leicht auf die Welt kommen, aber eine gute Bemuskelung und Fleischausprägung zeigen, sich schnell entwickeln und bei der Versteigerung hohe Kilopreise erzielen. Die Stiere, die diese Werte am besten kombinieren, sind Aigre und Pharaon. Zwei Stiere, die seit Jahren im Breiteinsatz sind und

ausgeglichene Kälber bringen, die leicht zur Welt kommen, sind Nucleon und Sphinx. Hohe Gesamtpreise bei den Versteigerungen erzielen Kälber der Stiere Filet, Maniveau und Harrico. ▴



Die Kälber von Harrico erzielen hohe Preise bei den Kälberversteigerungen.

Preisspiegel Braunviehzuchtverband

vom 02.07.2020 in Bozen

KATEGORIE	VERKAUFTE STÜCK	Ø-PREIS IN EURO INKL. MWST.	HÖCHSTPREIS IN EURO
BRAUNVIEH			
Jungkühe	18	2.568,00 €	3.476,00 €
Kühe in Laktation	3	2.398,00 €	2.860,00 €
Kalbinnen	48	2.073,58 €	2.772,00 €
Kalbinnen trächtig von 3–7 Mo.	5	1.909,60 €	2.112,00 €
Jungrinder von 3–27 Mo.	15	870,80 €	1.210,00 €
Zuchtkälber	25	551,68 €	1.100,00 €
Nutzkühe	4	1.925,00 €	2.530,00 €
Kreuzungskühe	2	2.024,00 €	2.222,00 €
ORIGINAL BRAUNVIEH			
Kalbin	1	1.900,00 €	1.900,00 €

Gesamtauftrieb: 138

Gesamtverkauf: 121

Beim Braunvieh herrscht momentan eine gute Nachfrage, dementsprechend hoch waren auch über alle Kategorien hinweg die Preise bei der Juli-Versteigerung. Obwohl diesmal auch wieder Käufer von außerhalb der Region zugelassen und auch anwesend waren, blieb trotzdem ein relativ hoher Anteil der verkauften Tiere im Lande.

Den Tageshöchstpreis von 3476 Euro erzielte eine gefällige Jungkuh von Günther Egger, Bachhof in St. Gertraud/Ulten. Diese Genox-Boy-Tochter mit 30 Kilogramm Milch kaufte ein Züchter aus dem Burggrafenamt. Bei den Mehrmelkkühen ging eine Jan Drittmelkkuh mit 37,5 Kilogramm Tagesgemelk von Adalbert Brauhof, Seiter in Jaufental/Ratschings, für 2860 Euro zu einem Züchter nach Trient. Ebenfalls nach Trient wechselte die mit 2772 Euro teuerste Kalbin, eine vielversprechende Arrow-Tochter, die von Andreas Mairhofer aus Proveis gezüchtet und von Sieghard Niederkofler aus Prettau verkauft wurde. Bei den ebenfalls sehr gefragten Zuchtkälbern erreichte ein gefälliges Arrow Kalb von Oswald Mair, Siebenhuber aus Rodeneck, den ansehnlichen Spitzenpreis von 1100 Euro und ging zu einem Züchter in den Vinschgau.

Am Donnerstag, dem 20. August 2020, findet die nächste Braunviehzuchtversteigerung in Bozen statt.

Die Preisdifferenzen zur Vermarktung vom Mai sind folgende: Jungkühe: +223,71 €; Jungrinder von 3–27 Mo.: -44,20 €; Kalbinnen: +106,58 €; Kalbinnen trächtig von 3–7 Mo.: +477,88 €; Nutzkühe: +737,00 €; Zuchtkälber: -20,46 €